

Glaube teilen – Warum und Wie?

**GOTT IS MA
UNTAKUMA**

GLAUBE TEILEN!

KONZEPT FÜR JUGENDKREISE

das an alle Jugendleiter herausgegeben wird. Dies bietet eine inhaltliche und praktische Anleitung für die Umsetzung im Jugendkreis.

Vielen Dank für DEINEN Einsatz! Blessings!!

ÜBERBLICK ZU DEN EINHEITEN: GLAUBE TEILEN!

Einheit 1

WARUM EIGENTLICH?

Die Jugendlichen erfassen die Notwendigkeit, die beste Botschaft dieser Welt (das Evangelium) an andere weiter zu erzählen.

BIBELSTELLEN

Johannes 17,18

Römer 10,14

Einheit 2

WIE EIGENTLICH?

Die Jugendlichen entdecken verschiedene Möglichkeiten, wie sie anderen von Jesus erzählen können und setzen dies um.

BIBELSTELLEN

Markus 16,15

Markus 5,19

Liebe/r Hauptamtlicher!

Wir freuen uns sehr, dir unser Konzept zur Kampagne zusenden zu dürfen und gemeinsam unterwegs zu sein, damit Menschen in ganz Oberösterreich von der besten Botschaft hören dürfen!

Nachfolgend sind die einzelnen Einheiten (Stunden) für den Jugendkreis dargestellt. Dies dient als Inspiration und Unterstützung.

Um einen Überblick über die Kampagne zu behalten, würden wir dich bitten, uns per Mail eine kurze Info zukommen zu lassen, inwiefern ihr als Jugendkreis daran teilnehmt, wie viele Jugendliche daran beteiligt sind und wie es dir/euch während dem Projekt erging. Kontaktiere uns per Mail unter office@gottkennen.at

Außerdem freuen wir uns über Anmerkungen und Feedback, um die Kampagne für die Zukunft verbessern zu können!

Wir sagen von ganzem Herzen jetzt schon: Vielen Dank für deinen/euren Einsatz. Gottes reichen Segen und eine riesen Gaudi bei der Umsetzung der Kampagne!

Liebe Grüße aus Oberösterreich,
Das Team von GOTT IS MA UNTAKUMA :)

EINHEIT 1

GLAUBE TEILEN

WARUM EIGENTLICH?



ZIEL DER EINHEIT:

Die Jugendlichen erfassen die Notwendigkeit, die beste Botschaft dieser Welt (das Evangelium) an andere weiter zu erzählen.

EINSTIEG/SPIEL

Ziel ist es, den Jugendlichen in dieser Aktion ist es, zu verdeutlichen, wie notwendig es sein kann, wichtige Botschaften/Nachrichten weiterzugeben.

Spielerklärung für die Jugendlichen:

Ihr bekommt gleich eine Aufgabe und müsst diese erfüllen.

Das Spannende daran ist, dass es Regeln gibt, die euch aber bewusst nicht gesagt werden. Ihr müsst sie bei der Erfüllung der Aufgabe allerdings einhalten, ansonsten wird diese nicht gezählt.

(Info für den Spielleiter: Grundsätzlich ist die Erfüllung der Aufgaben möglich. Der Lerneffekt für die Jugendlichen ist der Größte, wenn sie es nicht schaffen, die Aufgabe zu meistern. Dies ist bei der Reflexion entscheidend, da – aufgrund der fehlenden Informationen – das Erreichen des Zieles deutlich erschwert war.)

Aufgabe 1: Ihr müsst von Punkt A nach Punkt B!

Regeln: Ihr dürft nicht ins Ziel laufen, springen/hüpfen, krabbeln/kriechen. Ihr dürft keine Gegenstände zur Fortbewegung nutzen. Niemand darf euch helfen.

Aufgabe 2: Ihr müsst die Gläser austrinken.

Regeln: Ihr dürft die Gläser nicht in die Hand nehmen, nicht mit dem Mund berühren, den Inhalt nicht auskippen, keinen Strohhalm benutzen, Inhalt nicht umfüllen.

Video zur Veranschaulichung und Auflösung

(Info für den Spielleiter: vor der Durchführung der Einheit bitte anschauen!):

https://www.youtube.com/watch?v=Ea_Sj4Tb0

Reflexion mit den Jugendlichen:

Aus welchem Grund wären die Regeln eine wichtige/gute Nachricht gewesen?

Was wäre passiert, wenn ihr sie gleich erhalten hättet?

HAUPTTEIL

Ziel ist es, den Übertrag von dem Spiel zu der Bibelstelle Röm 10,14 zu bekommen.



Es gibt auch im echten Leben wichtige Nachrichten, über die wir informiert werden und, die wir selbst weitergeben müssen. Wenn nicht, werden diese Nachrichten anderen fehlen...

Frage an die Gruppe: Welche könnten das denn sein? Warum?

Auflösung zum Weiterarbeiten: Die wichtigste und beste Nachricht - seit Entstehung dieser Welt - ist das Evangelium.

Frage an die Gruppe:

Was ist das Evangelium? (Falls das den Jugendlichen noch unklar ist oder sie es schwer in Worte fassen können, gibt es hier ein Video zur Veranschaulichung mit „The Four“.)

Warum ist das Evangelium („die gute Nachricht“) so wichtig/so gut?

Ohne die gute Nachricht, dass Jesus auferstanden ist, gäbe es keine Chance, dass der Mensch wieder mit Gott versöhnt wird, dass alles Schlechte überwunden/besiegt wird und wir eine Ewigkeitsperspektive haben. Wenn das nicht weitergesagt wird, werden Menschen diese Chance und Perspektive für ihr Leben niemals ergreifen können und ewig umherirren (vgl. Spiel zu Beginn).

Umso notwendiger ist es, dass Menschen die wichtigste Nachricht dieser Welt hören. Und davon lesen wir in der Bibel:

Röm 10,14: Wie aber sollen die Menschen zu Gott rufen, wenn sie nicht an ihn glauben? Wie sollen sie zum Glauben an ihn finden, wenn sie nie von ihm gehört haben? Und wie können sie von ihm hören, wenn ihnen niemand Gottes Botschaft verkündet?

Es braucht also Menschen, die die beste und wichtigste Nachricht an andere weitergeben, die noch nicht glauben (können) oder noch nie davon gehört haben!

Und in der Bibel lesen wir, wer damit beauftragt ist, diese wichtige Nachricht weiterzusagen: DAS BIST DU!! Jesus selbst hat dies gesagt:

Joh 17,18: Wie du mich in die Welt gesandt hast, so sende ich sie in die Welt.

ABSCHLUSS

Ziel ist es, dass die Jugendlichen das Gehörte auf ihr Leben übertragen können und praktische Umsetzungsmöglichkeiten erarbeiten.

Fragen zur persönlichen Reflexion (schriftlich):

Welche Menschen in deinem Umfeld sollten von der besten Botschaft noch hören?

z.B. Schule, Ausbildung, Familie, Freunde, Nachbarn, Insta-Follower, Fußball, Ski

Wie könnte das geschehen?

Was kannst du dazu beitragen? Was hindert dich daran?

Austausch und Gebetsrunde

So könnte das dann aussehen:

<https://www.youtube.com/watch?v=S4J8R3a10c>

MATERIAL FÜR DIE EINHEIT

Einstieg mit Spiel (vgl. Erklärung oben):
Punkt A und B

Gläser und verschiedene Gegenstände

Optional, falls das Video geschaut wird:

Laptop

Beamer

Lautsprecher

Hauptteil:

Bibeln

evtl. Stifte und Papier

Abschluss:

Stifte und Papier



EINHEIT 2

GLAUBE TEILEN

WIE EIGENTLICH?



ZIEL DER EINHEIT:

Die Jugendlichen erfassen die Notwendigkeit, die beste Botschaft dieser Welt (das Evangelium) an andere weiter zu erzählen.

Die Jugendlichen verfassen ihr eigenes Zeugnis/Statement über ihren Glauben an Jesus Christus. Sie nehmen dieses auf Video auf und veröffentlichen es auf Insta, TikTok, WhatsApp, ...

EINSTIEG/QUIZ ABEND

Findet euch in Kleingruppen (5 Personen) zusammen!

Wer als Erstes alle Antworten richtig hat, hat gewonnen und bekommt einen Preis (z.B. Gutschein beim McDonalds/KFC, Spezi/Red Bull/Schartner Bombe, Chips ...).

Ihr dürft alles an Informationsquellen nutzen, die ihr wollt!!

Folgende Fragen gilt es zu beantworten (auf PPT oder Flipchart schreiben!):

1. Seit wann darf man in Österreich keinen Adelstitel mehr tragen? – 1919
2. Wie viel wiegt die größte Glocke Österreichs? – 21.000 kg
3. Wie viele Follower hat @lorengray auf TikTok? – 37,4 Mio (Stand: Mai 2024)
4. Wer steckt hinter @dobretwins? - Lucas und Marcus Dobre-Mofid
5. In welchem Land wurde das Unternehmen Red Bull gegründet? – Österreich
6. Wann wurde der Fußball-Weltverband FIFA gegründet? – 1904
7. Wie viele Einwohner hat Oberösterreich? – 1,53 Mio (Stand: Mai 2024)
8. Welche Pistenlänge hat das Skigebiet Arlberg? – 302 Kilometer

Reflexion:

Welche Informationsquellen nutzt du für Recherche? Warum? Wo informierst du dich über Personen/Menschen, die du nicht kennst?

Informationsquellen im aktuellen Zeitalter: Google, TikTok, Insta, Bild, ...

Vergleich zu früher: Zeitung, Bibliothek, Fernseher, Radio, Emails

Übertrag für die Einheit:

Wenn du heute Informationen über ein Thema oder eine Person haben möchtest, gehst du meistens auf Insta, TikTok, Google, ... Und genau dort müssen Menschen Informationen über Jesus finden können, damit sie ihn kennenlernen können.

Und heute kommst DU dazu ins Spiel! Denn DU kannst dazu beitragen :)

HAUPTTEIL

Wir lesen in unterschiedlichen Stellen in der Bibel, wie Jesus Menschen beauftragt, von dem weiterzuerzählen, was sie mit ihm erlebt haben.

Wir lesen zwei Beispiele:

Markus 5,19: [...] Geh in dein Haus zu den Deinen und verkünde ihnen, wie viel der Herr an dir getan und wie sehr er sich deiner erbarmt hat. (evtl. Kontext lesen und erklären!!)

Markus 16,15: Dann sagte er zu ihnen: »Geht in die ganze Welt und verkündet die gute Nachricht allen Menschen!

Und wir lesen in 1.Korinther 15,1-2 davon, dass ein Mann mit dem Namen Paulus das umgesetzt hat und an unterschiedlichen Orten von Jesus erzählte:

1.Korinther 15,1-2: Ich erinnere euch, Brüder und Schwestern, an das Evangelium, das ich euch verkündet habe. Ihr habt es angenommen; es ist der Grund, auf dem ihr steht.

Das führte dazu, dass Menschen sich für Jesus entschieden haben und ihn kennenlernten.

Und damit das heute auch noch geschieht, braucht es Menschen, die mutig sind, ihren Glauben zu teilen. Davon zu erzählen, wer Jesus für sie ist, wie sie ihn erleben und wie wichtig er für ihr Leben ist – auch, wenn das vielleicht die ein oder andere cringe Situation mit sich bringen kann. Oder Menschen im eigenen Umfeld erstmal verwirrt oder überrascht sind.

Und das ist erstmal ja überhaupt nicht schlimm. Sie können sich damit auseinandersetzen und Jesus von deiner Perspektive aus kennenlernen. Nicht jede Reaktion wird positiv sein, aber dein Umfeld sollte von deiner Botschaft hören. Das einzige Schlimme wäre, wenn sie nie von Jesus hören würden...

Der Auftrag von Jesus hat sich bis heute nicht geändert. Und auch das Versprechen von Gott gilt heute noch, dass er möchte, dass Menschen ihn kennenlernen – in Österreich, wie überall auf der Welt.

Das lesen wir in 1.Timotheus 2,4: Er will, dass alle Menschen gerettet werden und zur Erkenntnis der Wahrheit gelangen.

Und dabei gilt Johannes 14,6: Jesus antwortete: »Ich bin der Weg, denn ich bin die Wahrheit und das Leben. Einen anderen Weg zum Vater gibt es nicht.

Nur die Art und Weise muss moderner sein. Denn ansonsten werden Menschen nicht von Jesus erfahren... Schließlich lest ihr auch nicht mehr in der Zeitung, sondern schaut lieber auf TikTok nach ;)

Und deshalb möchten wir gemeinsam an einer Kampagne für Oberösterreich teilnehmen. Diese findet vom **21.10-10.11.2024** statt. In dieser Zeit sollen auf Plakaten und auf Social Media Zeugnisse von Menschen veröffentlicht werden.

In einem 30-60 Sekunden langen Video kannst du dein Zeugnis/deine Geschichte/dein Statement auf deinem Insta- und TikTokprofil hochladen. Dieses wird gleichzeitig auf dem Account von **@gottkennen.at** veröffentlicht.

Und diese Vernetzung dient dazu, dass dein Umfeld – deine Follower – von Jesus hören. Und dieses oberösterreichweit in die Kampagne eingebaut wird.

ABSCHLUSS

Und jetzt schauen wir uns an, wie das konkret aussehen kann:

(An den Jugendleiter: Es hilft, Folgendes auf einer PP zu präsentieren!)

1. Meine Situation... (Schildere kurz, wie es dir ging bzw. was passiert ist.)
Ich habe mich seit einigen Monaten immer wieder einsam und allein gefühlt. Das habe ich in folgenden Momenten besonders gespürt...

Ich habe immer wieder Angst, wie die Zukunft wird. Das liegt daran, dass...
Ich fühle mich oft unsicher und verloren. Das merke ich besonders, wenn...
Meine Eltern streiten sich immer wieder. Mir geht es wirklich schlecht, wenn...

2. Wo habe ich Jesus erlebt? (Schildere, wie du Jesus erlebt hast bzw. was genau passiert ist, als du Ihn erlebt hast.)

Während ich einsam war, spürte ich, dass Jesus da war.
Ich habe gebetet. Und dann geschah Folgendes: ...
Jesus ist dann ganz unerwartet aufgetaucht, durch...
Mit Jesus habe ich nicht wirklich gerechnet, aber...
Als ich merkte, dass Gott für mich war, ...

3. Wie hat sich meine Situation verändert? (Was war anders/neu/ungewohnt/überraschend/besser/...?)

Ich habe mich nicht mehr so verlassen und einsam gefühlt.
Ich habe Hoffnung bekommen.
Ich fühle mich seitdem gesehen und gewollt.
Ich fühlte mich nicht mehr schuldig.

4. Wer ist Jesus für mich? (Es können auch Bibelstellen verwendet werden.)

Jesus ist für mich Licht.
Jesus bedeutet für mich Hoffnung.
Jesus ist für mich mein bester Freund.

ACTIONSTEP FÜR DIE JUGENDLICHEN

Bevor du mit deinem Handy das Video aufnimmst,
gehen wir das Ganze als Gruppe an.

Zuerst schreibt jeder von euch ganz kurz die Antworten zu folgenden Fragen auf:

1. Meine Situation... (1-2 Sätze)
2. Wo habe ich Jesus erlebt (1-2 Sätze)?
3. Was ändert sich mit Jesus (1 Satz)?
4. Wer ist Jesus für mich (in einem Wort/einem Satz)?

Jetzt geht ihr zu zweit/zu dritt zusammen. Jeder fasst seine Antworten in 30-60 Sekunden zusammen und erzählt sie dem/den anderen – darf auch 3-4x sein ;)

Und jetzt überlegt ihr euch in dieser Kleingruppe, wie ihr das auf Video aufnehmt.
Hier ein bisschen Inspiration:

1. Poetry-Slam, Gedicht,
2. Interview
3. Kreativ: mit Verkleidung, Outdoor, an einer Bar, auf dem Fußballfeld, ...
4. TikTok-Tanz
5. Veranschaulichung durch Gegenstände, Orte, Beispiele, ...

Letzter Schritt: Überlege dir, was du an Material brauchst, wo du dein Video aufnimmst, wen du als Unterstützung brauchst und wann du dein Video aufnimmst.

Und dann: Film ab!!

Hochladen im Oktober nicht vergessen :)

PS: Erinnerung die Jugendlichen daran oder startet diese gemeinsam im Jugendkreis!

GEBET

Jetzt bleibt nur noch eines: Bitte betet für die Kampagne, für das Bundesland Oberösterreich und alle diejenigen, die noch nie von Jesus gehört haben, dass ER ihnen begegnet.